

## **Schriftliche Kleine Anfrage**

des Abgeordneten Carsten Ovens (CDU) vom 14.03.18

### **und Antwort des Senats**

**Betr.: Hochschulen stärken – Fördert der Senat den akademischen Austausch mit Hamburgs Partnerstädten?**

*Seit 1957 mit dem damaligen Leningrad (heute St. Petersburg) die erste Städtepartnerschaft Hamburgs begründet wurde, ist deren Zahl mittlerweile auf neun gestiegen. Die Kooperation zwischen Hamburg und seinen Partnerstädten wird sehr verschieden gestaltet. So unterschiedlich die Städte auch sind, so sehr eint sie doch ein jeweils zunehmender Fokus auf Universitäten, Hochschulen und weitere Forschungseinrichtungen, auch um Antworten in einer zunehmend komplexer werdenden Welt zu finden.*

*Von besonderem Interesse ist es daher, wie sich die Städtepartnerschaften im akademischen Bereich gestalten beziehungsweise vom Senat unterstützt werden.*

*Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:*

Der Senat beantwortet die Fragen unter anderem auf Grundlage von Auskünften der staatlichen Hamburger Hochschulen sowie der von Hamburg staatlich anerkannten Hochschulen wie folgt:

1. *Welche privaten und staatlichen Hamburger Universitäten und Hochschulen unterhalten Partnerschaften mit Universitäten und Hochschulen in den Partnerstädten der Freien und Hansestadt Hamburg? Bitte je Partnerstadt alle akademischen Partnerschaften auflisten.*

Die Brand Academy – Hochschule für Design und Kommunikation, die MSH Media School Hamburg, die Evangelische Hochschule für Soziale Arbeit & Diakonie Hamburg sowie die Hamburger Fern-Hochschule unterhalten keine Partnerschaften mit Universitäten und Hochschulen in den Partnerstädten Hamburgs. Für die Hamburger Hochschulen in staatlicher Trägerschaft siehe Anlage 1.

2. *Wie viele Hamburger Studenten haben in den letzten fünf Semestern an einem Studentenaustausch mit einer Universität oder Hochschule in einer der Partnerstädte teilgenommen? Bitte je Partnerstadt und privaten beziehungsweise staatlichen Hamburger Universitäten beziehungsweise Hochschulen auflisten.*
3. *Wie viele Studenten kamen in den vergangenen fünf Semestern aus Hamburgs Partnerstädten in unsere Stadt, um hier ein Auslandssemester zu absolvieren? Bitte je Partnerstadt und privaten beziehungsweise staatlichen Hamburger Universitäten beziehungsweise Hochschulen auflisten.*

Siehe Anlage 2.

4. *Was unternimmt der Senat, um den Studentenaustausch mit Universitäten und Hochschulen in Hamburgs Partnerstädten zu fördern beziehungsweise auszubauen?*

Die staatlichen Hamburger Hochschulen bewerben den Studierendenaustausch mit Universitäten und Hochschulen in Hamburgs Partnerstädten durch vielfältige Maßnahmen, zum Beispiel durch entsprechende Hinweise auf den hochschuleigenen Websites, durch Informationsveranstaltungen, den Auf- und Ausbau von Netzwerken sowie im Rahmen des Austauschs der Lehrenden untereinander (zum Beispiel gegenseitige Delegationsbesuche). Pflege und Ausbau des Austauschs erfolgen zum Beispiel im Rahmen von Summer Schools und gemeinsamen Projekten sowie über die Teilnahme an international geförderten Austauschprogrammen wie Erasmus+. In einigen Kooperationen wurden gemeinsame Studiengänge aufgebaut und wechselseitige Praktika etabliert.

**Universität Hamburg (UHH):**

St. Petersburg:	
Staatl. Universität St. Petersburg	<p>Universitätsebene:                      Vereinbarung u. Kooperation im Rahmen des DAAD-Ostpartnerschaftsprogramms</p> <p>Fakultätsebene:                      Rechtswissenschaft: in Kooperation mit der Handelskammer Hamburg durchgeführter Weiterbildungsstudiengang Wirtschaftsrecht                      Geisteswissenschaften: Rossicum: vertraglich geregeltes Sprachkursangebot für Studierende UHH in St. Petersburg</p>
Marseille:	
Aix-Marseille Université	<p>Fakultätsebene:                      Erasmus+ Vereinbarungen mit allen Fakultäten außer der Fakultät für Psychologie und Bewegungswissenschaft                      Rechtswissenschaft: Partner im European Master in Law and Economics (EMLE)</p>
Shanghai:	
Fudan University	<p>Universitätsebene:                      Strategische Partnerschaft                      Studierendenaustausch (4 Plätze pro akademisches Jahr)                      Wissenschaftsaustausch (4 Plätze pro akademisches Jahr)                      Joint PhD Abkommen universitätsweit (Vertrag in Abstimmung)</p> <p>Fakultätsebene:                      Rechtswissenschaft: Memorandum of Understanding zur Zusammenarbeit in Forschung und Lehre, Studierendenaustausch (2 Plätze pro akademisches Jahr)                      Geisteswissenschaften: Memorandum of Understanding zur Zusammenarbeit in Forschung und Lehre im Bereich der Manuskriptenkulturen und der Sinologie (Doktorandenkolleg China in Europe, Europe in China. Past and Present)</p>
East China Normal University	<p>Universitätsebene:                      Zentrales Memorandum of Understanding zur universitätsweiten Zusammenarbeit und Studierendenaustausch (5 Plätze pro akademisches Jahr)</p> <p>Fakultätsebene:                      Erziehungswissenschaft: Memorandum of Understanding zur Zusammenarbeit in Forschung und Lehre</p>
Tongji University	<p>Fakultätsebene:                      Wirtschafts- und Sozialwissenschaften: Studierendenaustausch im Master of International Business and Sustainability (MIBAS)                      Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften: Joint PhD (personenbezogener Vertrag)</p>
Osaka:	
Momoyama Gakuin University	<p>Fakultätsebene:                      Geisteswissenschaften: Vereinbarung zum (obligatorischen) Studierendenaustausch in der Japanologie</p>
Osaka City University	<p>Universitätsebene:                      Zentrales Memorandum of Understanding zur universitätsweiten Zusammenarbeit                      Wissenschaftsaustausch (2 Plätze pro akademisches Jahr)</p> <p>Fakultätsebene:                      Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften: Memorandum of Understanding zur Zusammenarbeit in der Physik in Forschung und Lehre                      Geisteswissenschaften: Memorandum of Understanding zur Zusammenarbeit in Forschung und Lehre, Studierendenaustausch in der Japanologie (3 Plätze pro akademisches Jahr)</p>

Prag:	
Karls-Universität Prag	Universitätsebene: Vereinbarung u. Kooperation im Rahmen des DAAD-Ostpartnerschaftsprogramms
Chicago:	
Northwestern University	Universitätsebene: Strategische Partnerschaft im Aufbau, Kooperationsabkommen u. Abkommen zum Studierendenaustausch in Vorbereitung
Loyola University Chicago	Fakultätsebene: Rechtswissenschaft: Loyola School of Law: Kooperationsvertrag zum jährlich stattfindenden, zweiwöchigen Studienbesuch
University of Chicago	Fakultätsebene: Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften: Argonne National Lab: Nutzungsvereinbarung des Labors und zugehöriger Einrichtungen
Dar es Salaam:	
University of Dar es Salaam	Fakultätsebene: Geisteswissenschaften: Kooperationsabkommen zur Zusammenarbeit in der Afrikanistik

**Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (HAW):**

St. Petersburg:	State Polytechnical University
Shanghai:	University of Shanghai Institute of Technology

**Technische Universität Hamburg-Harburg (TUHH):**

St. Petersburg:	Peter the Great Saint-Petersburg Polytechnic University
Shanghai:	Tongji University / Deutsch-Chinesisches. Hochschulkolleg at Tongji-University
Prag:	Ceské Vysoké Učení v Praze (Technische Universität Prag)

**HafenCity Universität Hamburg (HCU):**

St. Petersburg:	Staatliche Universität für Architektur und Bauwesen St. Petersburg (SPb GASU), SREDA Institute of Urban Studies, ITMO Universität Projekte: Baltic International Summer School 2016, 2017, 2018 (in Planung) „Baltic Smart City Areas for the 21st century (AREA 21)“, 2017-2020 Studierendenaustausch
Marseille:	Ecole Nationale Supérieure d'Architecture Universität Aix-Marseille Projekte: „Stadt als Campus. Hamburg und Marseille im Vergleich“ Prof. Färber / 2016 „Marseille, Laboratorium der Stadterneuerung. Runder Tisch zu Design und Architektur als Instrumente, Motoren und Signaturen der Stadt“, Prof. Färber, Prof. Dahlgrün / 2015 Studierendenaustausch
Prag:	Technische Universität Prag Projekte: Studierendenaustausch
Chicago:	Illinois Institute of Technology (in Planung)  Projekte (geplant): Fachaustausch
Dar es Salaam:	ARDHI University ARU Projekte:

Wissenschaftlicher Austausch: Ausarbeitung des neuen Masterplans der City Dar es Salaam - Green Urban Development und Vertiefung der Universitätskooperationen

**Hochschule für Musik und Theater (HfMT):**

St. Petersburg:	Rimsky-Korsakov-Konservatorium
Shanghai:	Shanghai Conservatory of Music
Prag:	Prague Academy of Performing Arts

**Hochschule für bildende Künste (HFBK):**

Marseille:	École supérieure d'art et de design Marseille - Méditerranée (ESADMM)
Shanghai:	School of Design, China Academy of Art
Osaka:	Dept. of Cultural Design, Kindai University

**Von Hamburg staatlich anerkannte Hochschulen:**

Hochschule	Partnerstadt	Partnerhochschule
Northern Business School (NBS)	Shanghai	Fudan University
Hamburg School of Business Administration (HSBA)	St. Petersburg	UNECON
	Shanghai	Jiao Tong University
	Chicago	DePaul University
Kühne Logistics University (KLU)	Marseille	KEDGE Business School
	Shanghai	Tongji University CDHK – Chinesisch-Deutsches Hochschulkolleg at Tongji University
Bucerius Law School (BLS)	St. Petersburg	St. Petersburg State University
	Shanghai	Fudan University
	Prag	Charles University
	Chicago	Northwestern Pritzker School of Law Kent College of Law, Illinois Institute of Technology
Europäische Fernhochschule Hamburg (Euro-FH)	Shanghai	East China University of Science and Technology
EBC Hochschule	Shanghai	Shanghai University

**Anlage 2**

Zeitraum: Wintersemester 2015/16 – einschl. Wintersemester 2017/18 = 5 Semester

Zur Erläuterung: Der Eintrag „0“ bedeutet, dass es eine Kooperation gibt, jedoch im abgefragten Zeitraum kein Studierendenaustausch stattfand (z. B. wenn ein Kooperationsabkommen noch im Aufbau/in der Planung befindlich ist). Der Eintrag „-“ steht dafür, dass keine Kooperation/Partnerschaft vorliegt.

**Staatliche Hamburger Hochschulen**

Partnerstadt	St. Petersburg	Marseille	Shanghai	Dresden	Leon	Osaka	Prag	Chicago	Dar Es Salaam
<b>Hochschule</b>									
<u>UHH</u>									
Incomings	16	10	25	-	-	*	80	0	0
Outgoings	34	42	14	-	-	*	66	14	0
<u>HAW</u>									
Incomings	2	-	0	-	-	-	-	-	-
Outgoings	7	-	44	-	-	-	-	-	-
<u>TUHH</u>									
Incomings	1	-	1	-	-	-	0	-	-
Outgoings	8	-	12	-	-	-	7	-	-
<u>HCU</u>									
Incomings	14	1	-	-	-	-	9	0	0
Outgoings	3	1	-	-	-	-	4	0	0
<u>HfMT</u>									
Incomings	0	-	13	-	-	-	0	-	-
Outgoings	0	-	1	-	-	-	0	-	-
<u>HFBK</u>									
Incomings	-	4	0	-	-	0	-	-	-
Outgoings	-	7	0	-	-	0	-	-	-

\* Der UHH sind die Zahlen für die Partnerschaft der UHH in Osaka nicht bekannt.

**Von Hamburg staatlich anerkannte Hochschulen**

Partnerstadt	St. Petersburg	Marseille	Shanghai	Dresden	Leon	Osaka	Prag	Chicago	Dar Es Salaam
<b>Hochschule</b>									
<u>NBS</u>									
Incomings	-	-	0	-	-	-	-	-	-
Outgoings	-	-	0	-	-	-	-	-	-
<u>HSBA</u>									
Incomings	2	-	0	-	-	-	-	0	-
Outgoings	3	-	0	-	-	-	-	0	-
<u>KLU</u>									
Incomings	-	0	9	-	-	-	-	-	-
Outgoings	-	0	12	-	-	-	-	-	-
<u>BLS</u>									
Incomings	1	-	4	-	-	-	0	2	-
Outgoings	0	-	4	-	-	-	2	5	-

**Bürgerschaft der Freien und Hansestadt Hamburg – 21. Wahlperiode    Drucksache 21/12351**

<b>Partnerstadt</b>	<b>St. Petersburg</b>	<b>Marseille</b>	<b>Shanghai</b>	<b>Dresden</b>	<b>Leon</b>	<b>Osaka</b>	<b>Prag</b>	<b>Chicago</b>	<b>Dar Es Salaam</b>
<b>Hochschule</b>									
<u>Euro-FH</u>									
Incomings	-	-	0	-	-	-	-	-	-
Outgoings	-	-	100	-	-	-	-	-	-
<u>EBC</u>									
Incomings	-	-	0	-	-	-	-	-	-
Outgoings	-	-	31	-	-	-	-	-	-